

# Archäologie-Preis Baden-Württemberg 2020

---

## Archäologie-Preis Baden-Württemberg 2020 Ausschreibung

Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird in diesem Jahr zum zwölften Mal ausgeschrieben. Er wird an **ehrenamtlich tätige Personen** und Institutionen verliehen, die sich besondere Verdienste um die Erforschung, Publikation und Präsentation archäologischer Funde und Befunde im Land Baden-Württemberg erworben haben.

Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird von der Wüstenrot Stiftung getragen, die mit diesem Preis ihr außerordentliches Interesse an der archäologischen Landesforschung bekundet. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, die Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern sowie der Förderkreis für Archäologie in Baden als beteiligte Institutionen würdigen mit der Preisvergabe herausragende Leistungen auf dem Gebiet der archäologischen Denkmalpflege.

Über die Preisverleihung entscheidet eine sachverständige Jury.

Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird alle zwei Jahre vergeben. Er teilt sich in einen Hauptpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 8.000 Euro und einen Förderpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro auf.

Vorschläge für Auszeichnungen bitten wir bis zum 05. Juni 2020 einzureichen an den Vorsitzenden der Jury:

Prof. Dr. Claus Wolf  
Landesamt für Denkmalpflege  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Berliner Straße 12  
73728 Esslingen

Die Vorschläge müssen in schriftlicher Form eingereicht werden. Außerdem sollten jedem Vorschlag entsprechende (Bild-)Unterlagen und Begründungen beigegeben werden. Der Archäologie-Preis Baden-Württemberg wird Anfang Oktober im Neuen Schloss in Stuttgart verliehen.

---

### Weitere Informationen:

Wüstenrot Stiftung  
Hohenzollernstraße 45  
71630 Ludwigsburg

Landesamt für Denkmalpflege  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Berliner Straße 12, 73728 Esslingen

Telefon: 0711 / 904 45 – 109  
Fax: 0711 / 904 45 – 444  
E-Mail:  
Abt08.ES-geschaeftsstelle@rps.bwl.de



Baden-Württemberg  
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART